



Mitteilungen der Gemeinde Saas-Almagell

Telefon: 027 957 27 26

E-mail: saas.almagell@bluewin.ch

Fax: 027 957 42 16

Internet: www.saas-almagell.org

51. Woche 2011

Öffnungszeiten Gemeindeganzlei Weihnachten / Neujahr

Die Gemeindeganzlei ist vom 26.12.2011 bis zum 06.01.2012 geschlossen. Ab dem 9.01.12 sind wir wieder zu den üblichen Zeiten für Sie da.

Weihnachtskonzerte der Musikgesellschaft Mattmark

Die **Musikgesellschaft „Mattmark“** lädt alle zu ihren traditionellen Weihnachtskonzerten ein.

Weihnachtskonzert in der Pfarrkirche: **26.12.2011** um **20.30** Uhr

Wir würden uns freuen, Sie zu diesen Anlässen begrüßen zu dürfen.

MG „Mattmark

Kinder-Gottesdienst an Heiligabend

Liebe Kinder

Am Samstag, den 24. Dezember 2011, gestalten wir um 17.⁰⁰ Uhr in der Pfarrkirche von Saas-Grund einen weihnachtlichen Gottesdienst für euch. Er wird in voreucharistischer Form gehalten (keine Messfeier). **Hausaufgabe:** Bitte malt/bastelt euch selbst auf ein dickes Blatt Papier (ca. A4). Lasst eurer Fantasie freien Lauf. Dann schneidet „euch“ rundherum aus und bringt die Bastelarbeit mit in die Kirche. Selbstverständlich können eure Eltern, Grosseltern oder Paten euch begleiten. Wir freuen uns auf euch.

Pfarrer Amadé Brigger und Team Gottesfest

Informationen der IG gegen Elektrosmog im Saastal

Wie die Bevölkerung bereits informiert wurde, hat die IG bei der Gemeinde Saas-Fee nachgefragt, was es mit der 60-fach höheren Strahlung durch LTE auf sich hat. In ihrem Antwortbrief hat die Gemeinde Saas-Fee es leider unterlassen die Standorte, so wie den genauen Zeitraum bekanntzugeben. Die IG hat daraufhin erneut einen Brief an die Gemeinde gerichtet, in welchem diese aufgefordert wird, die fehlenden Fragen zu beantworten.

Betreffs Erneuerung Hochspannungsleitung durchs Saastal: Die IG richtet einen Brief an die Gemeinde Saas-Balen, in dem diese gebeten wird, die FMW auf zwei sensible Gebiete hinzuweisen, eines genannt Dammstrasse, das zweite Antoniuskapelle. In beiden Gebieten halten sich Menschen auf. Das Problem bei der Dammstrasse ist folgendes: Bleiben die alten Leitungen bestehen, gilt für diesen Abschnitt laut Experte ein Strahlungswert von 100 Mikrottesla statt wie bei neuen 1 Mikrottesla. Ausserdem befindet sich das Schulhaus gefährlich nahe dieser alten Leitung, der OS Bereich sogar nahe dem OMEN Bereich (OMEN = Orte mit empfindlicher Nutzung). Die IG verlangt, dass eine Versetzung dieser Leitungen in den naheliegenden Wald überprüft und gegebenenfalls gefordert wird. Ansonsten bleibt den betroffenen Anwohnern nur eine Einsprache. Diese Einsprachen müssten allerdings bei Saas-Balen eingereicht werden, da das besagte Gebiet auf Balmer Boden liegt. Die Versetzung der Hochspannungsleitung in den Wald erachtet die IG auch gerade deshalb als sinnvoll, da entlang der Dammstrasse sehr viele Wohnungen vermietet werden. Immer mehr Gäste informieren sich vorgängig, ob es sich bei den Mietwohnungen um solche handelt, welche sich in der Nähe von Hochspannungsleitungen befinden. Der ehemalige Verantwortliche für Strahlenschutz beim Staat Wallis hat zudem bestätigt, dass sich spätestens nach 10 Jahren eine gesundheitliche Beeinträchtigung einstellt und dies bei allen Menschen. Die Antoniuskapelle ist unserer Meinung auch aus kulturellen Gründen zu schützen, weil es sich nachweislich um ein Gebiet handelt, welches bereits tausende von Jahren als Gebetsstätte genutzt wird. Solche Orte der Ruhe und Stille, genannt Kraftorte, durch Hochspannungsleitungen zu verschandeln, findet die IG als unnötig. Wir fordern die Durchleitung bei der Antoniuskapelle höher anzusetzen als vorgesehen. Bis auf einen Masten (!!!) liegt das Ganze im Ermessensbereich der Gemeinde Saas-Balen. Wir hoffen auf deren Hilfe und bedanken uns recht herzlich für das Entgegenkommen.

Briefwechsel, sowie Informationen finden sie auch unter www.elektrosmog-saastal.ch

Restaurant Olympia – Neue Öffnungszeiten

Wir teilen unserer werten Kundschaft mit, dass wir unser Restaurant „Del Ponte“ im Hotel Olympia im kommenden Winter täglich ab 15.00 Uhr geöffnet haben. Für spezielle Anlässe, wie Vereine, Familienfeiern sind wir jederzeit wie bis anhin für Sie da.

Wir wünschen all unseren Gästen noch besinnliche Adventstage, frohe Weihnachten und für 2012 Gesundheit, Glück, Erfolg und Zufriedenheit.

Besten Dank für Ihr Verständnis Hotel Olympia, Familie Zurbriggen-Varonier und Mitarbeiter

Wir wünschen allen ein Frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr

Gemeindeverwaltung Saas-Almagell

Informationen der Pfarrei

„Holzhacker‘ - ‚Ehrenkompanie‘ - ‚Herrgottsgrenadiere‘

Im Pfarreirat wurde schon mehrmals die Frage aufgeworfen, wieso die Fronleichnamsprozession nicht mehr von Soldaten begleitet sei. Die Gründe dafür mögen vielfältig sein. Der Pfarreirat möchte aber nicht so sehr diesen Gründen nachsinnen, sondern vielmehr Hand bieten, damit diese Lücke in Zukunft wieder geschlossen werden kann. Ob das dann in Form von ‚Holzhackern‘, wie es sie in Saas-Almagell bereits gab, in Form von ‚Herrgottsgrenadiere‘, was eine neue Form wäre, oder in Form einer ‚Ehrenkompanie‘ mit Soldaten sein wird, das kann noch offen bleiben. Aus diesem Grund lädt der Pfarreirat am Donnerstag, den 5. Januar 2012, um 20.00 Uhr ALLE Interessierten zu einer gemeinsamen Sitzung in den Pfarreisaal im Pfarrhaus in Saas-Almagell ein. Diese Sitzung soll Klarheit schaffen, in welche Richtung wir weitergehen können und was es dafür braucht. Es wäre schön, wenn sich möglichst viele Interessierte einfinden könnten, auch solche, die an dem Tag schon eine Aufgabe haben.

Der Pfarreirat

Pfarreinachrichten

Die Arbeiten für den Aufbahrungsraum und die Kirchensanierung sind abgeschlossen.

Nachfolgend sehen Sie die beiden Abrechnungen, aus welchen ersichtlich ist, dass der Pfarrei eine Restschuld von ca. Fr. 40'000.00 bleibt.

Im Frühjahr 2012 beginnen die Sanierungsarbeiten am Friedhof.

Beileidskarten können nach wie vor in der Kirche oder bei Paul Anthamatten bezogen werden.

Die Pfarrei ist auch weiterhin auf Spenden angewiesen.

Der Pfarreirat wünscht allen Frohe Festtage und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

Der Kirchengutsverwalter

AUFBAHRUNGSRAUM

Saldo per 31.12.2009

Einnahmen vom 19.05.1998 – 31.12.2009 59'548.55

Vergütungsauftrag vom 16.07.2010

Bumann Jürgen Malerarbeiten 5'200.00

Bumann Jürgen Malerarbeiten 8'750.00

Fux AG Visp Eingangstüre 6'797.00

CB Design Verkleidung Fenster 918.35

Konsum Geschw. Andenmatten Einweihung 409.35

Total Vergütungsauftrag 22'074.70

Vergütungsauftrag vom 06.08.2010

Gebr. Anthamatten Fenster 3'244.45

Gebr. Anthamatten Schreinerarbeiten 15'550.55

Elektro Zimmermann Strom 6'130.00

Anthamatten Nestor Türe 1'076.00

Feldmann Caroline Projekt 5'380.00

Zurbriggen Pirmin Boden 7'008.00

Total Vergütungsauftrag 38'389.00

T o t a l 60'463.70 59'548.55

Fehlbetrag - 915.15

Saas-Almagell, 22.12.2011